

Lenovo

ThinkVision

Smart Large Format Display

Benutzerhandbuch

Produktmodell: 62F0/62EF

Think

Produktnummer
62F0-KATA-WW

Typ/Modell
L21856UT0



Erste Ausgabe (März 2021)

© Copyright Lenovo 2021 Alle Rechte vorbehalten.

Die Entwicklung von Produkten, Daten, Computersoftware und Services von LENOVO wurde ausschließlich aus privaten Mitteln finanziert, sie werden als kommerzielle Produkte laut 47 C.F.R. 2.101 mit eingeschränkten Rechten für die Verwendung, Vervielfältigung oder Offenlegung an Regierungsbehörden verkauft.

HINWEIS ZU EINGESCHRÄNKTEN RECHTEN (LIMITED AND RESTRICTED RIGHTS NOTICE): Werden Produkte, Daten, Computersoftware oder Services gemäß einem GSA-Vertrag (General Services Administration) ausgeliefert, unterliegt die Verwendung, Vervielfältigung oder Offenlegung den in Vertrag Nr. GS-35F-05925 festgelegten Einschränkungen.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1. Erste Schritte mit Ihrem Smart Large Format Display (LFD).....	1-1
Inhalt	1-1
Wandmontage	1-2
Produkt einrichten	1-3
Schnittstelle	1-3
Benutzersteuerung	1-5
Starten und herunterfahren	1-6
Merkmale und Spezifikationen	1-7
Kapitel 2. Funktionen des Smart Large Format Display	2-1
Steuerelemente für den Schnellzugriff	2-1
Weitere Funktionen	2-1
Auflösung	2-11
Stromverbrauchssteuerung verstehen	2-12
Kapitel 3. Fehlerbehebung	3-1
Anhang A. Wichtige Sicherheitshinweise	A-1
Allgemeine Sicherheitsrichtlinien.....	A-1
Wartung	A-1
Anhang B. Vorsichtsmaßnahmen.....	B-1
Anhang C. Service und Unterstützung.....	C-1
Technische Unterstützung über das Internet	C-1
Technische Unterstützung per Telefon	C-1
Serviceinformationen	C-2
Anhang D. Informationen zur Konformität.....	D-1
Recycling-Informationen	D-1
Collecting and recycling a disused Lenovo computer or monitor.....	D-1
Disposing of Lenovo computer components.....	D-1
Anhang E. Hinweise und Marken.....	E-1
Marken	E-2

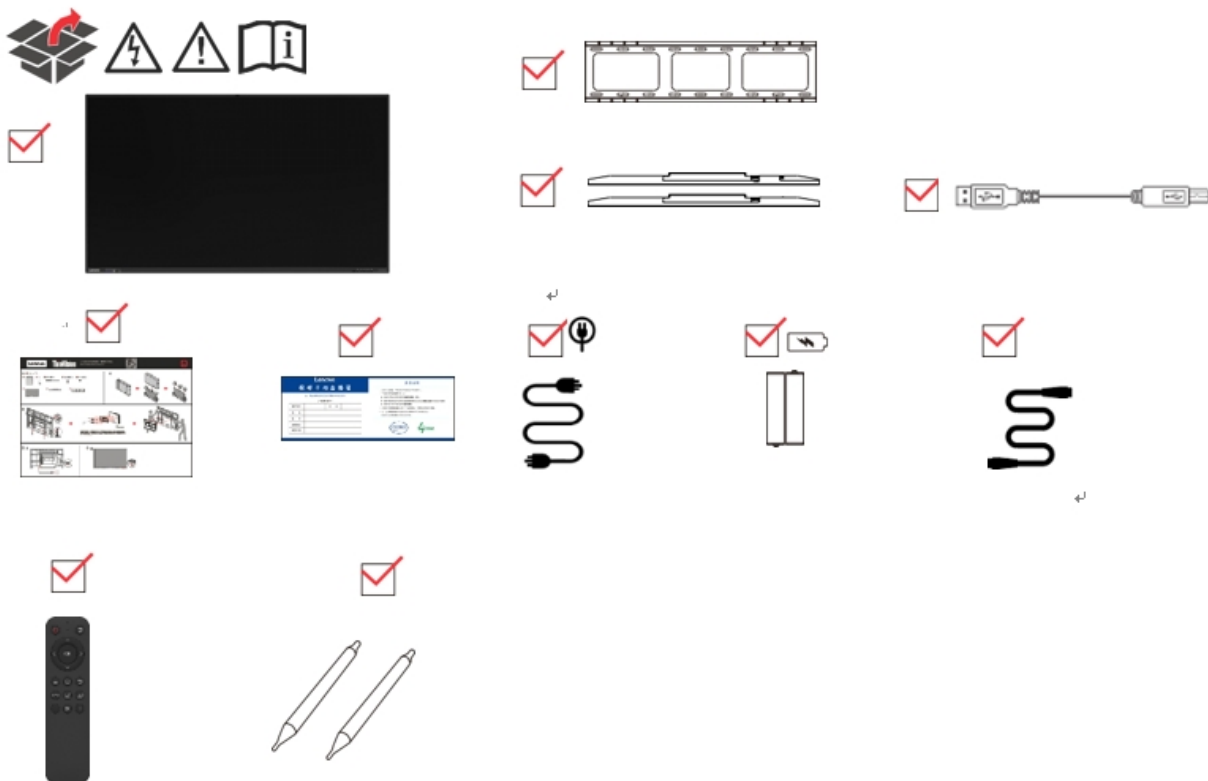
Kapitel 1. Erste Schritte mit Ihrem Smart Large Format Display (LFD)

Dieses Benutzerhandbuch enthält ausführliche Informationen zum ThinkVision® T86 Smart Large Format Display (LFD). Eine kurze Übersicht erhalten Sie auf dem Installationsposter, das mit dem LFD geliefert wurde.

- **Inhalt**

Das Produktpaket enthält die folgenden Teile:

- Smart Large Format Display
- Wandhalterung – 2 vertikale Träger
- Wandhalterung – 1 Träger
- Informationsflyer
- Netzkabel
- HDMI-Kabel (3 m)
- Fernsteuerung
- Touchstift (2)
- AAA-Batterie (2)
- Kabel, USB-B auf USB-A

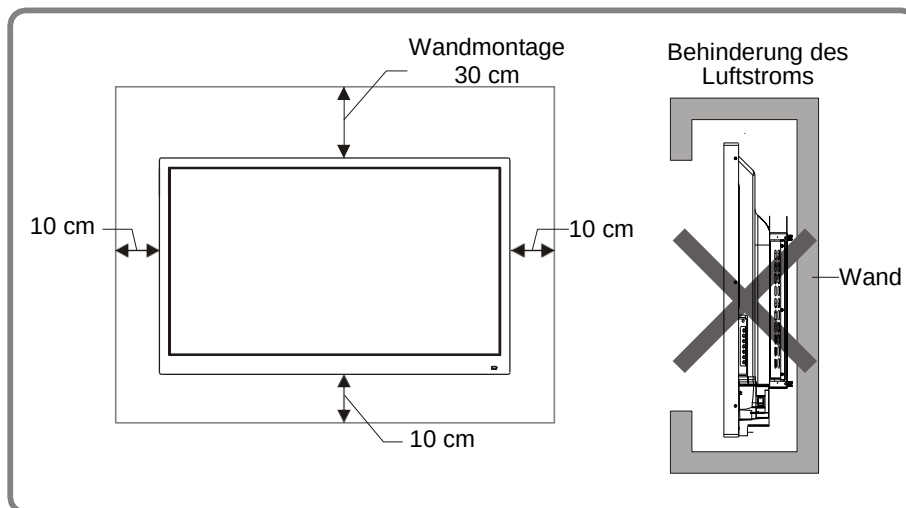


*: Abhängig von zahlreichen Faktoren, z. B. Verarbeitungskapazitäten der Peripheriegeräte, Dateiattributen und anderen Faktoren im Zusammenhang mit der Systemkonfiguration und Betriebsumgebung, variiert die tatsächliche Übertragungsrate über die verschiedenen USB-Anschlüsse an dieser Einheit und kann u. U. langsamer als die Datenrate sein, die von den entsprechenden USB-Spezifikationen definiert wird: 5 Gbit/s für USB 3.2 Gen 1, 10 Gbit/s für USB 3.2 Gen 2.

• Wandmontage

1. Montagehinweise

- Bei der Montage an einer Wand sind mindestens zwei Techniker erforderlich, um alle Montagearbeiten an der Einheit gleichzeitig durchführen zu können. Benutzer sollten die Einheit nicht ohne Genehmigung selbst montieren, um Schäden zu vermeiden, die durch unsachgemäße Montage verursacht werden können.
- Es wird empfohlen, die korrekte Montageposition und -konfiguration von einem Techniker bestimmen zu lassen, bevor das LFD montiert wird. Aufgrund des Gewichtes des LFD muss je nach Wandtyp die entsprechend geeignete Befestigungsmethode eingesetzt werden.
- Die Einheit sollte an einer vertikalen Fläche montiert werden. Sie darf nicht an einer geneigten Fläche oder nach oben ausgerichtet montiert werden, da sie andernfalls herunterfallen könnte und es zu Personenschäden kommen kann.
- Um versehentliche Schäden der Einheit und Personenschäden zu vermeiden, sollte sie an einer Stelle montiert werden, die für Kinder nicht zugänglich ist.
- Stellen Sie während der Montage sicher, dass die Schrauben und Befestigungselemente fest angezogen sind, um das Herunterfallen der Einheit durch lockere Schrauben und resultierende Personenschäden zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass der Bereich um die Einheit ausreichend gelüftet ist, wie nachfolgend beschrieben:



2. Ausführliche Montageschritte siehe Anleitung für Wandmontage

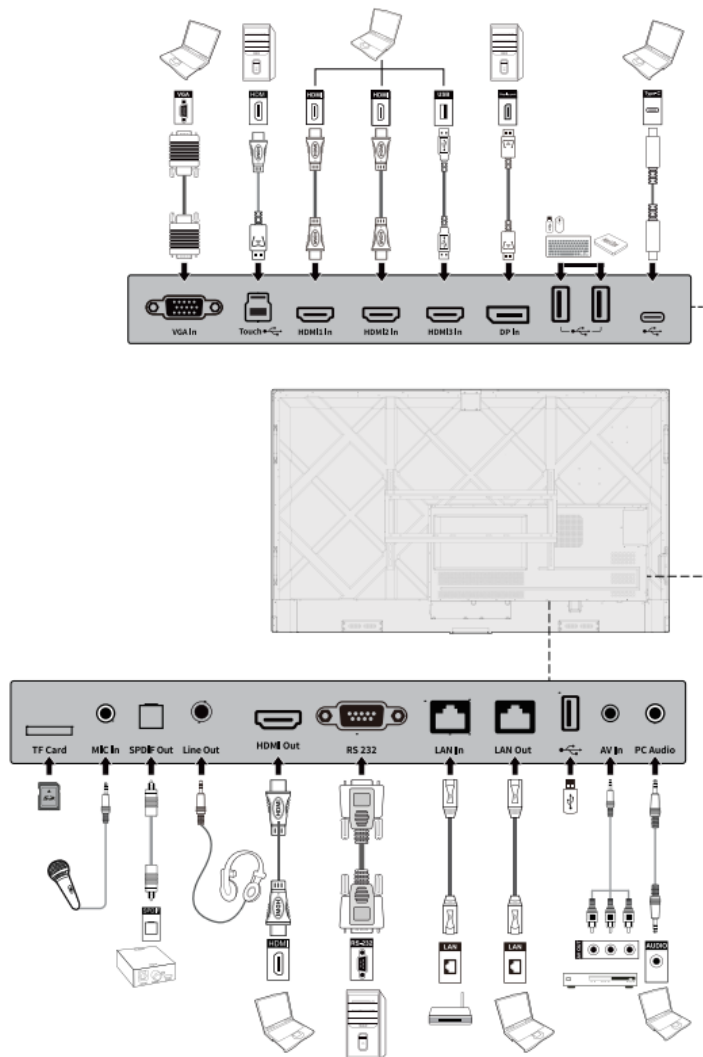
- **Produkt einrichten**

- **Schnittstelle**

Hinweis:

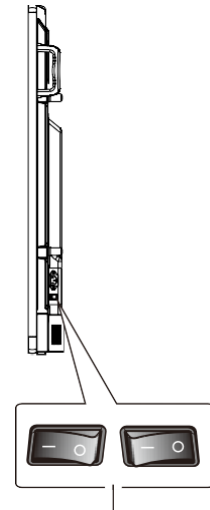
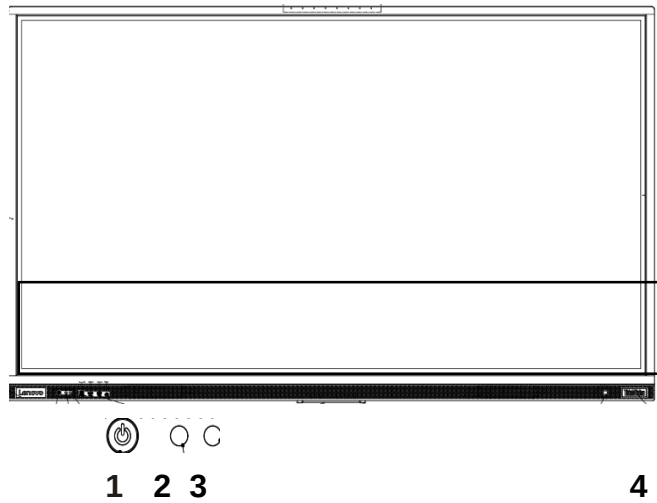
In diesem Abschnitt wird die Verbindung mit verschiedenen Schnittstellen beschrieben. Die gezeigten Schnittstellentypen dienen nur als Referenz.

Schnittstellenanschlüsse an der Rückseite



Symbole	Name	Funktionen
	MicroSD (TF-Karte)	Steckplatz für MicroSD (TF-Karte) für externe Speichererweiterung.
	MIC-Eingang	Mikrofoneingangsanschluss.
	SPDIF-Ausgang	Digitaler Audioanschluss. Dient zum Verbinden von Audioeinheiten mit Lichtwellenleitereingang, z. B. Verstärker, Stereoanlage, Lautsprecher.
	Line-Ausgang	Dient zum Verbinden von Audioeinheiten wie Kopfhörern und Lautsprechern.
	HDMI-Ausgang	Dient zum Verbinden von elektrischen Videoeinheiten mit HDMI-Eingang.
	RS232	Serieller Eingangsanschluss, ermöglicht die Eingabe von seriellen Anschlusseinstellungen über eine bestimmte Steuervorrichtung mit serielltem Anschluss zur Steuerung der Einheit.
	LAN-Eingang	Ethernet-Anschluss für die Verbindung mit einem Netzwerk-Switch.
	LAN-Ausgang	Netzwerkanschluss zum Verbinden mit dem LAN-Eingangsanschluss eines weiteren LFD.
	AV-Eingang	Für die Verbindung mit DVD oder STB.
	PC Audio	Audioeingangsanschluss, der mit „VGA-Eingang“ als Audioeingangsquelle funktioniert.
	VGA-Eingang	VGA-Signaleingangsanschluss.
	Touch	Dient zum Verbinden mit dem Touch-Anschluss des PCs.
	HDMI-Eingang 1/2/3	HDMI-Signaleingangsanschluss.
	DP-Eingang	DisplayPort-Anschluss.
	USB	Dient zum Verbinden von USB-Einheiten, z. B. mobile Festplatte, USB-Festplatte, USB-Tastatur und -Maus. Wenn der Display-Einstellungen im Android-Modus ist, kann über Android auf die USB-Einheit zugegriffen werden. Wenn die Videoquelle auf den OPS-Kanal umgeschaltet ist, wird über OPS auf die USB-Einheit zugegriffen.
	USB-C	Dient zum Verbinden von Hosteinheiten, z. B. OTG-USB-Datenträger, Mac, PC, Mobiltelefon und anderen Einheiten mit USB-C-Anschluss.

- **Benutzersteuerung**



1. **⏻** : a. Netztaste kurz drücken, um das LFD ein- oder auszuschalten (Systemstandard).
b. Nach dem Aktivieren des Energiesparmodus: Netztaste kurz drücken zum Pausieren/Aktivieren, lang drücken zum Ausschalten.
2. IR-Empfänger für Fernbedienung
3. Lichtsensor
4. Netzschalter

- **Starten und herunterfahren**

- **Ein/Aus**

Das T86 wurde für den Betrieb mit 100–240 V Wechselstrom entwickelt.

Die Taste  auf dem Bedienfeld und auf der Fernbedienung ist ein einpoliger Schalter. Drücken Sie die Taste, um die Einheit einzuschalten oder bei eingeschalteter Stromversorgung in den Standby-Modus zu wechseln.

Die Taste  auf dem rückseitigen Bedienfeld ist ein allpoliger Schalter, bei dem „O“ den Strom ausschaltet und „I“ den Strom einschaltet.

Automatischer Standby

Auf der Android-Startseite schaltet die Einheit nicht in den Standby-Modus, unabhängig davon, ob ein gültiges Eingabesignal vorhanden ist.

Wenn auf der Nicht-Android-Startseite länger als 15 Minuten kein Eingabesignal in einem beliebigen Signalquellenkanal erhalten wird, wechselt die Einheit automatisch in den Standby-Modus.

Speichern vor dem Herunterfahren

Beim Herunterfahren speichert die Einheit die Bild- und Toneinstellungen. Wenn sie erneut eingeschaltet wird, befindet sie sich in dem Zustand, in dem sie beim Herunterfahren war.

Geplantes Ein-/Ausschalten

Benutzer können einstellen, dass die Einheit zu einer festgelegten Zeit ein- oder ausgeschaltet wird.

- **OPS-Switch**

Wenn in der Einheit ein OPS-Modul installiert ist, wird OPS automatisch gestartet, wenn die Einheit an der OPS-Quelle eingeschaltet oder von einer anderen Quelle zur OPS-Quelle umgeschaltet wird. Wenn OPS nicht selbst startet, kann es manuell gestartet werden. Fahren Sie OPS herunter, bevor Sie die Einheit herunterfahren. Der Benutzer kann die Einheit nur herunterfahren, wenn OPS vollständig heruntergefahren ist. Andernfalls wird OPS durch das erzwungene Herunterfahren beschädigt.

Nachdem OPS in den geschlossenen Zustand gewechselt ist, wechselt die Einheit in den Standby-Modus, wenn sie für längere Zeit nicht bedient wird. Wenn Sie OPS erneut verwenden möchten, können Sie die Einheit neu starten.

- **Merkmale und Spezifikationen**

Technische Daten	Parameter
Bildschirmgröße	86" (218 cm)
Hintergrundbeleuchtungstyp	LED
Seitenverhältnis	16:9
Betrachtungswinkel	Horizontal: 178° Vertikal: 178°
Auflösung	3840 × 2160 Pixel
Betriebsspannung	100–240 V, 50/60 Hz
Stromverbrauch im Standby	< 0,5 W
Nennleistung (ohne OPS)	≤ 550 W
Max. Stromverbrauch (OPS in Betrieb)	≤ 670 W
Nennstrom	Max. 5,5 A
Energiesparmodus (Hintergrundbeleuchtung aus)	≤ 225 W
Lautsprecher	15 W × 2
Abdeckungsglas	Gehärtetes Glas
Berührungserkennungstechnologie	Infrarot
Berührungspunkte	20 Punkte
Sichtbare Bildgröße	1895,04 × 1065,96 mm
Abmessungen	1982,0 × 1209,2 × 92 mm
Temperatur/Feuchtigkeit (Lagerung)	-15 °C ~ 55 °C/20 % ~ 90 % rel. Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Temperatur/Feuchtigkeit (Betrieb)	0 °C ~ 45 °C/20 % ~ 80 % rel. Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Montagemethode	Wandhalterung oder Standfuß auf Boden
Nettogewicht	67,65 kg
Bruttogewicht	86 kg

Kapitel 2. Funktionen des Smart Large Format Display

In diesem Abschnitt werden die grundlegenden Betriebsfunktionen des Display beschrieben.

• Steuerelemente für den Schnellzugriff

In jedem Kanal wird rechts und links am Bildschirmrand ein Pfeil eingeblendet. Klicken Sie darauf, um die Seitenleiste mit Funktionsmenü zu öffnen. Das Menü bietet die folgenden Funktionen:

Symbole	Funktionen
	Leiste einblenden/ausblenden
	Zurück zum Android-Launcher
	Zurück zum vorherigen Menü
	Anmerkungsmodus starten
	Quellenauswahl
	Aufgabenverwaltung-Seitenleiste öffnen

• Weitere Funktionen

• Quellenwechsel

Zum Umschalten der Quelle können Sie die Fernbedienung oder die Touchfunktion verwenden. Diese Auswahlmethoden stehen zur Verfügung:



Methode 1: Drücken Sie die Taste  auf der Fernbedienung, um das Signalquellen-Menü zu öffnen. Drücken Sie dann die Cursortaste auf der Fernbedienung, um die Signalquelle auszuwählen, und drücken Sie die OK-Taste auf der Fernbedienung, damit die Einheit zur von Ihnen ausgewählten Eingangssignalquelle umschaltet.

Methode 2: Wählen Sie das Seitenleistenmenü, das Quellensymbol und dann die Signalquelle aus. Die Einheit wechselt zur Eingangssignalquelle Ihrer Wahl.



Anmerkung: Das Bild dient nur als Referenz. Bitte orientieren Sie sich am tatsächlichen Signalquellen-Menü Ihrer Einheit.

- **Netzwerkeinstellungen**

Öffnen Sie das Untermenü „Netzwerk“. Dort können Sie Einstellungen für Wi-Fi, Ethernet, die Hotspot-Einstellung und andere Einstellungen festlegen.

1. Wi-Fi: Zeigt die MAC-Adresse der Einheit an und dient zum Aktivieren oder Deaktivieren des Wi-Fi.
2. Ethernet: Zeigt MAC-Adresse, IP-Adresse, Gateway, Subnetzmaske und DNS-Informationen der Einheit an. Sie können die LAN-IP-Adresse automatisch abrufen oder bei Bedarf eine statische IP-Adresse festlegen.
3. Hotspot-Einstellung: Hier können Sie Elemente für mobile Wi-Fi-Hotspots festlegen. Zum Aktivieren der Screencast-Funktion müssen Sie zuerst den Hotspot aktivieren.
4. Bluetooth: Die Einheit kann mit Bluetooth-fähigen Geräten verbunden werden (z. B. Smartphone, Headset, Computer)
5. Andere Einstellungen: Hier können Sie Netzwerkrücksetzung und Netzwerk-Proxy festlegen.



- **Display-Einstellungen**

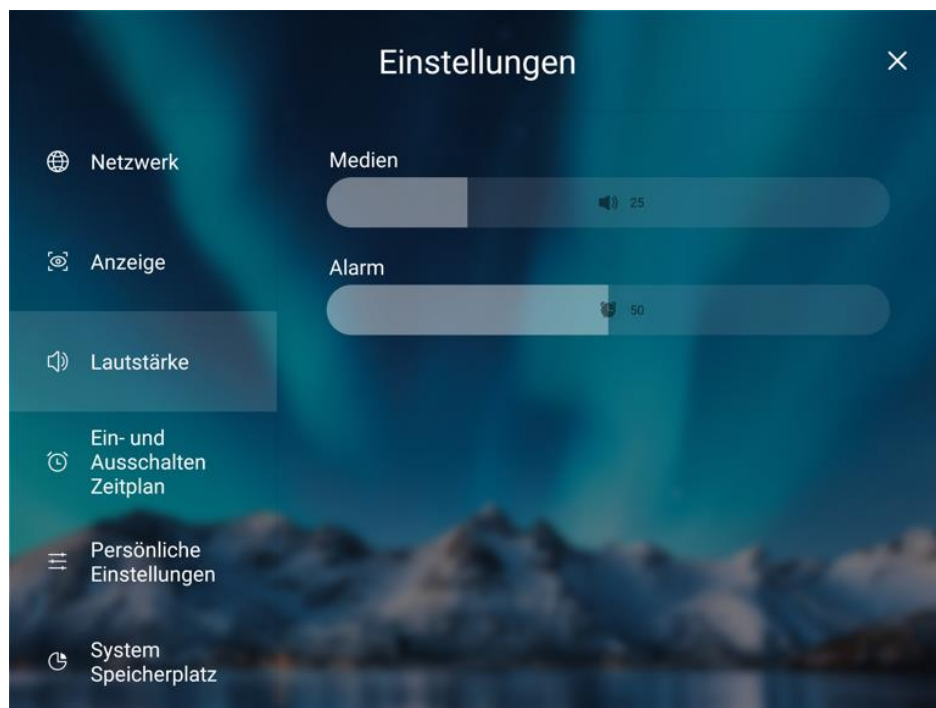
Im Menü „Display-Einstellungen“ können Sie die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung und den Bildschirmhintergrund festlegen.

1. Helligkeit: Sie können die automatische Einstellung festlegen oder die Helligkeit manuell von 0 bis 100 einstellen.
2. Hintergrundbild-Einstellungen: Sie können das vom System festgelegte Hintergrundbild oder ein eigenes Bild auswählen.



- **Lautstärke**

Im Untermenü „Lautstärke“ können Sie die Lautstärke für Medien und Alarm festlegen. Schieben Sie den Finger nach links oder rechts, um die Lautstärke anzupassen. Sie können eine Lautstärke zwischen 0 und 100 auswählen.



- **Strom ein/aus Zeitplan**

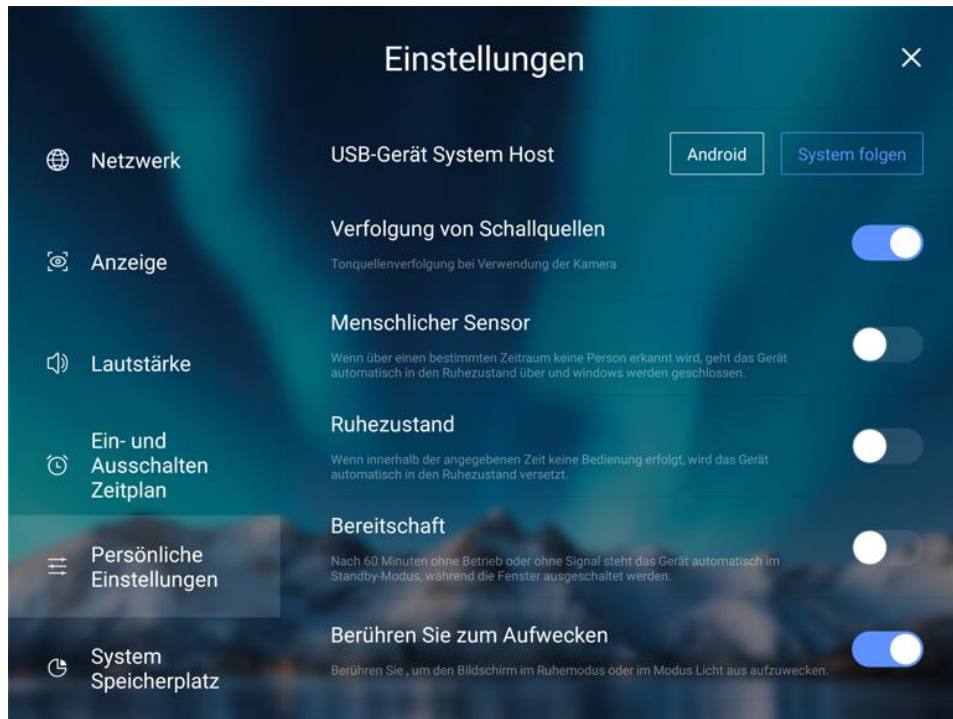
Öffnen Sie das Untermenü „Strom ein/aus Zeitplan“. Hier können Sie festlegen, ob und wann die Einheit automatisch ein- und ausgeschaltet wird (die Startzeit wird standardmäßig wiederholt).



- **Persönliche Einstellungen**

Im Menü „Persönliche Einstellungen“ kann der Benutzer die Einstellungen für USB-Einheit, Kamera, Mikrofon, Berühren zum Aktivieren etc. anpassen.

1. Verwendung von: Android, Angepasst. Standardmäßig wird die Systemeinstellung verwendet.
2. Erkennung: Körperinduktion: Aktiviert/deaktiviert den Benutzererkennungsmodus. Wenn dieser Modus aktiviert ist und innerhalb eines bestimmten Zeitraums keine Person erkannt wird, schaltet die Einheit automatisch in den Energiesparmodus und Windows wird heruntergefahren.
3. Ruhezustand: Aktiviert/deaktiviert den Energiesparmodus. Wenn der Energiesparmodus aktiviert ist und innerhalb der angegebenen Zeit keine Videoquelleneingabe oder keine Bedienung erfolgt, wechselt die Einheit automatisch in den Energiesparmodus und Windows wird ausgeschaltet.
4. Berühren zum Aktivieren: Aktiviert/deaktiviert die Funktion „Berühren zum Aktivieren“. Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann der Benutzer den Bildschirm berühren, um die Einheit zu aktivieren.
5. Einschalten zum Aufrufen: Aktivieren Sie diese Einstellung, um festzulegen, mit welcher Signalquelle nach dem Einschalten eine Verbindung hergestellt wird. Die Optionen sind HDMI1, HDMI2, VGA, HDMI VORNE und der letzte Kanal.
6. HDMI-Version: V1.4, V2.0.
7. HDMI-Ausgangsmodus: Auto, 2K 60 Hz, 4K 30 Hz, 4K 60 Hz.
8. CEC Auto Ein: Wenn „CEC Auto Ein“ aktiviert ist: Wenn der HDMI-Anschluss des LFD mit einer CEC-Einheit (z. B. einem DVD-Player) verbunden ist, sowohl die CEC-Einheit als auch das LFD ausgeschaltet sind und die CEC-Einheit dann eingeschaltet wird, schaltet sich das LFD automatisch ein, nachdem es den Befehl der CEC-Einheit empfängt.
9. CEC Auto Aus: Wenn „CEC Auto Aus“ aktiviert ist: Wenn der HDMI-Anschluss des LFD mit einer CEC-Einheit verbunden ist, sowohl die CEC-Einheit als auch das LFD eingeschaltet sind und das LFD dann ausgeschaltet wird, schaltet sich die CEC-Einheit automatisch aus, nachdem sie den Befehl vom LFD empfängt (und umgekehrt).
10. Konferenzdaten nach Neustart automatisch löschen: Aktiviert/deaktiviert das automatische Löschen von Konferenzdaten nach dem Neustart. Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden die Konferenzdatensätze nach dem Neustart der Einheit automatisch gelöscht.



- **Speicher**

Im Untermenü **Speicher** kann der Benutzer die Speicherkapazität und die Speicherplatznutzung anzeigen.



- **Systemeinstellungen**

Im Untermenü **Systemeinstellungen** kann der Benutzer Einheiteninformationen anzeigen und Uhrzeit, Datum, Sprache und Eingabemethode festlegen.

1. Über das Gerät: Einheitenname (anpassbar), Android-Version und Firmwareversion.
2. Datum und Uhrzeit: Der Benutzer kann für die Einheit festlegen, dass Datum und Uhrzeit automatisch aus dem Internet abgerufen werden und das **24-Stunden-Format** aktivieren oder deaktivieren.
3. Sprache und Tastatur: Der Benutzer kann seine bevorzugte Sprache und Eingabemethode festlegen. Verfügbare Sprachen sind **Vereinfachtes Chinesisch** und **Englisch**.



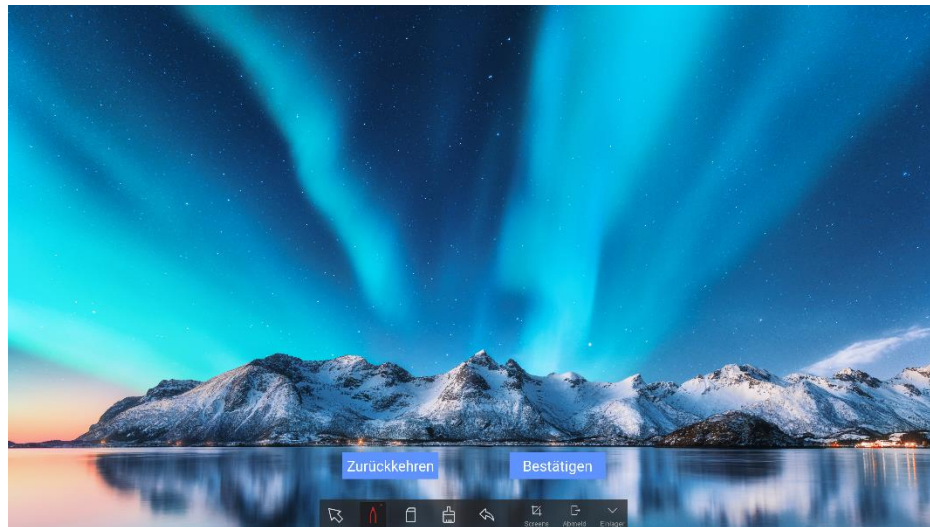
- **Zurücksetzen**

Im Untermenü **Zurücksetzen** kann der Benutzer die Werkseinstellungen wiederherstellen. Bei diesem Vorgang werden alle Daten auf der Einheit gelöscht. Nutzen Sie diese Funktion mit Bedacht!



- **Notizen**

Im Anmerkungsmodus können Benutzer Anmerkungen auf der Anzeige erstellen, bis der Anmerkungsmodus beendet wird.



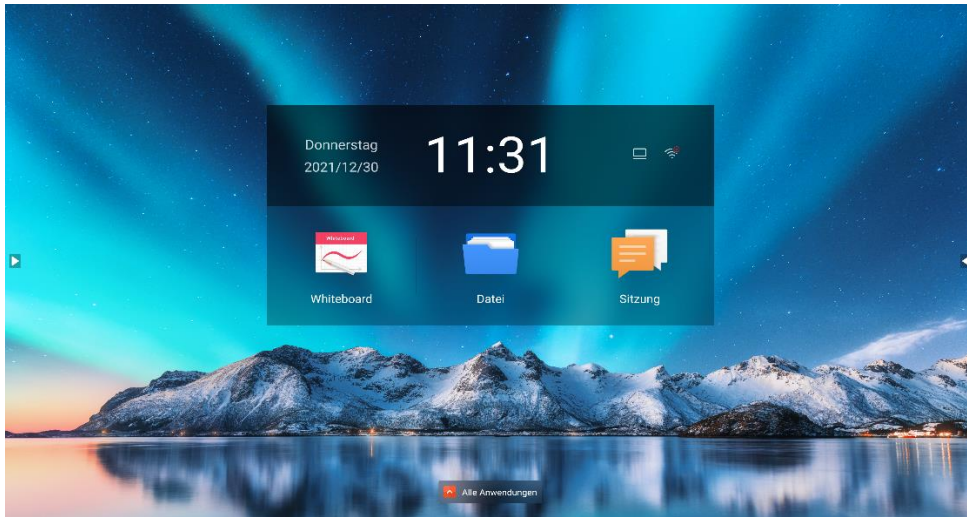
1 2 3 4 5 6 7 8

Nr.	Name	Funktionen
1	Auswählen	Tippen Sie auf dieses Symbol, um aus dem Anmerkungsmodus zur aktuellen Schnittstelle zurückzukehren.
2	Stift	Tippen Sie auf das Symbol, um in den Stiftmodus zu wechseln. Tippen Sie erneut, um Stiftfarbe und -stärke zu ändern.
3	Radierer	Tippen Sie auf das Symbol, um auf die Radierfunktion zu öffnen. Tippen Sie erneut, um die Radiergröße festzulegen.
4	Bildschirm leeren	Löscht alle Inhalte der aktuellen Seite.
5	Abbrechen	Kehrt zum vorherigen Schritt zurück.
6	Bildschirmfoto	Erstellt einen Screenshot der aktuellen Kommentarseite. Die Bilder können für die Freigabe oder den Import eines Whiteboards ausgewählt werden.
7	Verlassen	Tippen Sie auf das Symbol, um den Anmerkungsmodus zu verlassen.
8	Symbolleiste ausblenden	Tippen Sie auf das Symbol, um die Symbolleiste aus- oder einzublenden.

- **Start**

Die Startseite zeigt Datum, Uhrzeit, Informationen zu USB-Flashlaufwerk, Netzwerk, Hotspot und Verknüpfungen zu Whiteboard und Datei-Manager. Unter „Mehr Apps“ finden Sie Systemanwendungen und Drittanbieteranwendungen.

Hinweis: Das Hintergrundbild kann geändert werden und die Symbole auf der Startseite sind mit Apps verlinkt.



- ★ Besondere Tipps:

Benutzer können Anwendungsprogramme selbst laden. Die Betriebsmethoden variieren je nach Anwendungsprogramm. Die in diesem Handbuch beschriebenen Betriebsmethoden für Anwendungsprogramme dienen nur als Referenz.

- **Whiteboard**

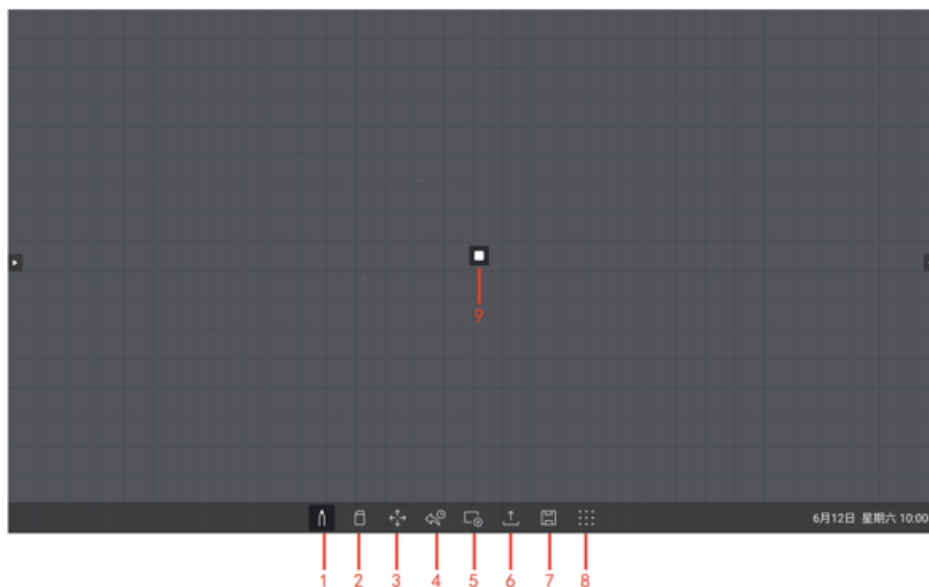
Mit der Whiteboard-Funktion können Sie während einer Konferenz den Teilnehmern schnell und einfach Informationen präsentieren. Benutzer können auf der Whiteboard-Seite schreiben, zeichnen und Screenshots erstellen.

Der Benutzer kann mit den folgenden zwei Methoden auf das Whiteboard zugreifen:

1. In der Symbolleiste der Startseite auf das Symbol „Whiteboard“ tippen.
2. In der Schnittstelle „Mehr Apps“ auf das Symbol „Whiteboard“ tippen.

Die Whiteboard-Software bietet u. a. die folgenden Funktionen: Auswahl, Hintergrundeinstellung, Pinseleinstellung, Rückgängig machen, Wiederholen, Text, Bildschirm leeren, Speichern, Bilder importieren, Spotlight, Geteilter Bildschirm

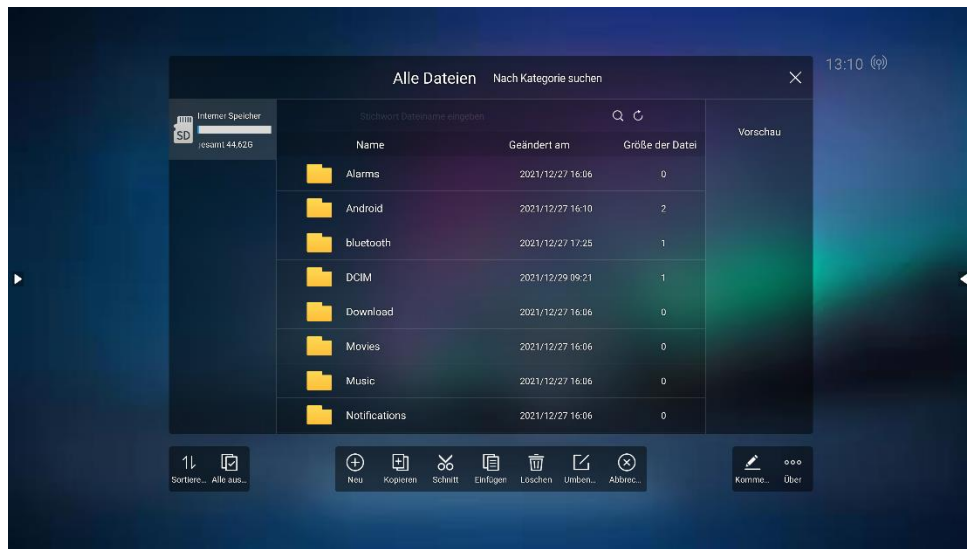
Hinweis: Die Softwarefunktionen werden regelmäßig aktualisiert. Bitte orientieren Sie sich immer an der aktuellen Softwareversion.



Nr.	Name	Funktionen
1	Stift	Tippen Sie auf das Symbol, um mit dem Stift zu schreiben. Es sind zwei Stifttypen verfügbar: Whiteboard-Stift und Textmarker. Tippen Sie erneut auf das Symbol, um Stifttyp, -stärke und -farbe auszuwählen.
2	Radierer	Tippen Sie auf das Symbol, um Whiteboard-Inhalte mit dem Radierer zu löschen. Tippen Sie erneut auf das Symbol, um die Größe des Radierers festzulegen oder den Bildschirm vollständig zu leeren. Unterstützt die Verwendung des Handrückens zum Entfernen.
3	Miniaturansicht-Navigation	Tippen Sie auf das Symbol und bewegen Sie es mit einem Finger, um den gesuchten Inhalt in der Miniaturansicht-Navigation zu finden. Sie können die Anzeigemitte, tatsächliche Größe und Komplettanzeige auswählen.
4	Rückgängig machen	Tippen Sie das Symbol an und halten Sie es gedrückt oder tippen Sie lange auf die Schaltfläche „Rückgängig machen“ oder „Wiederherstellen“, um die vergangenen Vorgänge in Einzelschritten rückgängig zu machen oder wiederherzustellen. Sie können auch einmal auf die Schaltfläche „Rückgängig machen“ oder „Wiederherstellen“ tippen, um die vergangenen Vorgänge in unbegrenzten Schritten rückgängig zu machen oder wiederherzustellen.
5	Seitenverwaltung	Implementieren Sie 1 bis 6 Seiten und fügen Sie Seiten hinzu oder löschen Sie sie.
6	MShare	Unterstützt Konferenzprotokolle, Verfassen von Kommentaren und anderen Inhalten, Code mit einem Klick scannen zum Anzeigen, Freigabe und Speichern. Außerdem wird die Freigabe des aktuellen Fensters unterstützt.
7	Speichern	Tippen Sie auf das Symbol, um die Whiteboard-Quelldatei zu speichern. Sie kann beim nächsten Mal geöffnet werden, um mit der Bearbeitung fortzufahren. Der Standardname und der manuell eingegebene Name werden unterstützt.
8	Mehr	Bild einfügen: Diese Funktion unterstützt das Einfügen von PNG- und JPG-Bildern, 45-Grad-Drehung, Radieren und bis zu vier Bilder. Dokument öffnen: Öffnet ein Drittanbieterdokument, das mit der Anmerkungsfunktion verwendet werden kann. Webseite einfügen: Mit dieser Funktion können Sie Webseiten in Windows einfügen, zwischen Schreibmodus und Bedienungsmodus wechseln und Vollbild-Screenshots erstellen. Es kann maximal eine Webseite eingefügt werden. Whiteboard öffnen: Mit dieser Funktion können Sie Whiteboard-Quelldateien öffnen und erneut bearbeiten. Einstellungen: Sie können Folgendes festlegen: Folgen der Symbolleiste, unverankertes Menü, Schreiben von mehreren Personen, Hintergrundereinstellungen, Rastereinstellungen und mehr. Info: Zeigt die aktuelle Version von Whiteboard, Softwarelizenzvereinbarung, Open Source-Komponentenlizenz, Datenschutzerklärung und unterstützt die Suche nach Aktualisierungen für die Software. Verlassen: Nach Ende einer Konferenz können Sie Whiteboard-Dateien, System-Screenshots und Bildschirmaufzeichnungen mit einmal Tippen löschen.

- **Datei-Manager**

Der Datei-Manager unterstützt die Dateiwiedergabe, z. B. von Bildern, Videos und Audiodateien. Halten Sie eine ausgewählte Datei gedrückt, um sie zu verschieben, zu kopieren oder zu löschen.



- **Auflösung**

VGA-Anzeigemodus

Nr.	Auflösung	Aktualisierungsrate
1	640 × 480	60 Hz
2	800 × 600	60 Hz
3	1024 × 768	60 Hz
4	1360 × 768	60 Hz
5	1920 × 1080	60 Hz

HDMI-Anzeigemodus

Nr.	Auflösung	Aktualisierungsrate
1	720 × 480	60 Hz
2	1280 × 720	60 Hz
3	1920 × 1080	50 Hz
4	1920 × 1080	60 Hz
5	3840 × 2160	30 Hz
6	3840 × 2160	60 Hz

Videoausgabemodus des HDMI-Ausgangs

Nr.	Auflösung	Aktualisierungsrate
1	1920 × 1080	60 Hz
2	3840 × 2160	30 Hz
3	3840 × 2160	60 Hz

- **Stromverbrauchssteuerung verstehen**

Die Anzeige hat zwei Farben: grün und rot. Sie zeigen die entsprechenden Systemstatus wie folgt an:

Anzeige	Status
Aus	Heruntergefahren oder Stromversorgung getrennt
Rot leuchtet durchgehend	Standby
Rot leuchtet durchgehend, Grün blinkt einmal alle 3 Sekunden	Ruhezustandmodus
Grün leuchtet durchgehend	Bildschirm aus/normaler Betriebszustand
Grün leuchtet durchgehend, Rot blinkt einmal alle 3 Sekunden	Bildschirm ist gesperrt

Kapitel 3. Fehlerbehebung

Falls einmal ein Problem beim Einrichten oder beim Betrieb Ihres LFD auftauchen sollte, können Sie dies eventuell selbst lösen. Probieren Sie zunächst die hier vorgeschlagenen Lösungen, ehe Sie sich an Ihren Händler oder an Lenovo wenden.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Der Bildschirm zeigt nichts an, kein Ton, kein Licht	Nicht mit der Netzstromversorgung verbunden	Überprüfen Sie, ob das Netzkabel an beiden Enden ordnungsgemäß angeschlossen ist.
Whiteboard-Bild hat streifenförmige Störungen	Signalstörungen, z. B. Autos, Neonröhren, Haartrockner etc.	Suchen Sie störende elektrische Geräte in der Nähe und entfernen Sie sie aus dem Umfeld der Einheit, oder stecken Sie den Netzstecker in eine andere Steckdose.
Bildversatz, Anzeige nicht zufriedenstellend oder unscharf	1. Ungenaue Einstellung 2. <u>Falscher</u> Anzeigemodus	1. Verwenden Sie die automatische Einstellungsfunktion. 2. Öffnen Sie „PC-Bildschirmeinstellung“ aus, um die horizontale oder vertikale Position anzupassen. 3. Verwenden Sie den Empfehlungsmodus.
LFD reagiert nicht ordnungsgemäß auf die Fernsteuerung	1. IR-Empfänger des LFD wird durch ein Objekt verdeckt 2. Batterien in der Fernbedienung sind leer	1. Entfernen Sie alle Objekte, die den IR-Empfänger verdecken könnten. 2. Tauschen Sie die Batterien aus.
System gestoppt, keine Bedienung des LFD möglich	1. Zu viele laufende Anwendungen 2. Normaler Betrieb der Einheit wird durch externe Umgebung (z. B. Blitze, statische Elektrizität usw.) beeinträchtigt	Schalten Sie das LFD für 1 bis 2 Minuten mit dem Netzschalter aus, um es zurückzusetzen.
Berührung ist langsam und funktioniert schlecht	Zu viele laufende Anwendungen	Schließen Sie Anwendungen oder starten Sie die Einheit neu.
OPS kann nicht normal gestartet werden, keine Anzeige, keine Touchfunktion	OPS ist nicht ordnungsgemäß installiert	Installieren Sie OPS erneut.
Touch ist versetzt	Touchsystem muss kalibriert werden	Verwenden Sie die Systemsteuerung, um das Touchsystem zu kalibrieren.
Probleme mit externem Computer	1. Falsche Eingänge werden verwendet 2. Touch-USB-Kabel ist zu lang oder von mangelhafter Qualität	1. Überprüfen Sie, dass Sie die korrekten USB- und Videoeingänge verwenden. 2. Ersetzen Sie das USB-Kabel durch den erforderlichen Typ.

Anhang A. Wichtige Sicherheitshinweise

• Allgemeine Sicherheitsrichtlinien

Tipps für den sicheren Gebrauch Ihrer Einheit finden Sie unter <http://www.lenovo.com/safety>. Lesen Sie vor der Installation dieses Produkts die Sicherheitshinweise.

Dieses Gerät eignet sich nicht für den Gebrauch an Orten, an denen möglicherweise Kinder anwesend sind. Wenn das Gerät herunterfällt, kann das Kind verletzt werden.

مع، يجب قراءة دات السلامة

Antes de instalar este produto, leia as Informações de Segurança.

在安装本产品之前，请仔细阅读 Safety Information (安全信息)。

Prije instalacije ovog produkta obavezno pročitajte Sigurnosne Upute.

Před instalací tohoto produktu si přečtěte příručku bezpečnostních instrukcí.

Læs sikkerhedsforskrifterne, før du installerer dette produkt.

Ennen kuin asennat tämän tuotteen, lue turvaohjeet kohdasta Safety Information

Avant d'installer ce produit, lisez les consignes de sécurité.

Vor der Installation dieses Produkts die Sicherheitshinweise lesen.

Πριν εγκαταστήσετε το προϊόν αυτό, διαβάστε τις πληροφορίες ασφαλείας (safety information).

לפני שתתקין מוצר זה, קרא את הוראות הבטיחות.

A termék telepítése előtt olvassa el a Biztonsági előírásokat!

Prima di installare questo prodotto, leggere le Informazioni sulla Sicurezza

製品の設置の前に、安全情報をお読みください。

본 제품을 설치하기 전에 안전 정보를 읽으십시오.

Пред да се инсталира овој продукт, прочитајте информацијата за безбедност.

Lees voordat u dit product installeert eerst de veiligheidsvoorschriften.

Les sikkerhetsinformasjonen (Safety Information) før du installerer dette produktet.

Przed zainstalowaniem tego produktu, należy zapoznać się

z książką "Informacje dotyczące bezpieczeństwa" (Safety Information).

Antes de instalar este produto, leia as Informações de Segurança.

Перед установкой продукта прочтите инструкции по технике безопасности.

Pred inštaláciou tohto produktu si prečítajte bezpečnostné informácie.

Pred namestitvijo tega proizvoda preberite Varnostne informacije.

Antes de instalar este producto lea la información de seguridad.

Läs säkerhetsinformationen innan du installerar den här produkten.

សូមអានព័ត៌មានល្អិតល្អន់ មុនពេលចាប់ផ្តើមបញ្ចូលកម្មវិធី

安裝本產品之前，請先閱讀「安全諮詢」。

• Wartung

Wichtige Sicherheitshinweise

Das Netzkabel ist für den Smart-Bildschirm ausgelegt. Wenn Sie ein anderes Netzkabel verwenden möchten, verwenden Sie nur ein Netzkabel, was den Spezifikationen des Smart-Bildschirms entspricht.



Verwenden Sie nur Kabel, die mit der Einheit bereitgestellt werden, um Schäden an der Einheit zu verhindern.

Überlasten Sie die Netzsteckdosen nicht und stellen Sie sicher, dass die von Ihnen genutzten Steckdosen den lokalen Sicherheitsstandards entsprechen.

Die Steckdose muss in der Nähe des Geräts installiert und leicht zugänglich sein.



Das mitgelieferte Netzkabel hat einen dreipoligen Netzstecker (mit Erdung). Stellen Sie sicher, dass die Erdungsklemme der Steckdose ordnungsgemäß geerdet ist.

Verlegen Sie Netzkabel nicht an Stellen, wo Menschen darüber stolpern könnten. Vermeiden Sie auch Bereiche, in denen viele andere Objekte stehen.



Ziehen Sie das Netzkabel bei Gewitter vollständig ab und trennen Sie die Einheit von der Antenne, um Schäden an der Einheit zu vermeiden.

Die Einheit wird vom Netzstrom getrennt, indem Sie den Netzstecker abziehen.



Wenn das Produkt längere Zeit nicht verwendet wird, schalten Sie den Strom aus und ziehen Sie den Netzstecker ab.



Wenn Sie ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche wahrnehmen, schalten Sie die Einheit sofort aus und ziehen Sie den Netzstecker ab. Wenn sich herausstellt, dass die Geräusche/Gerüche von der Einheit stammen und nicht normal sind, verwenden Sie die Einheit auf keinen Fall weiter. Wenden Sie so bald wie möglich an Wartungspersonal, um das Produkt reparieren zu lassen.



Stellen Sie keine brennbaren und explosiven Gegenstände auf oder in der Nähe der Einheit ab, z. B. Kerzen, Elektroöfen oder Glühlampen, um Unfälle zu vermeiden.



Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder metallenen Fremdkörper in die Einheit gelangen. Sollte es dazu kommen, schalten Sie die Einheit nicht ein und wenden Sie sich an einen Techniker, damit das Problem so schnell wie möglich behoben wird.



Wenn die Einheit von einer kühlen in eine warme Umgebung bewegt wird, kann es innerhalb der Einheit zur Kondensation von Feuchtigkeit kommen. Damit sichergestellt wird, dass die kondensierte Feuchtigkeit vollständig verdunstet ist, sollte die Einheit erst nach 24 Stunden am neuen Standort eingeschaltet werden.



Die Einheit sollte immer von mindestens zwei Personen bewegt werden. Dabei sollten Erschütterungen vermieden und der Bildschirm besonders geschützt werden.



Um versehentliche Schäden der Einheit und Personenschäden zu vermeiden, muss die Einheit gemäß den Installationsanweisungen auf einer ebenen, stabilen Fläche oder gemäß der Anleitung für Wandmontage fest an einer Wand montiert werden.



Installieren Sie die Einheit nicht in ungeeigneten Umgebungen, z. B. an einem Ort:

- mit einer Wärmequelle in der Nähe, mit direkter Sonneneinstrahlung, mit Staubentwicklung oder hoher Luftfeuchtigkeit
- mit unzureichender Belüftung
- an dem brennbare oder explosive Materialien gelagert oder verwendet werden
- mit brennbaren oder Schadgasen



Setzen Sie die Batterie nicht übermäßiger Wärme aus, z. B. Sonneneinstrahlung oder Feuer. Andernfalls kann sie explodieren.

Anhang B. Vorsichtsmaßnahmen

- Sie dürfen dieses Produkt nicht selbst zerlegen oder zusammenbauen. Durch das Öffnen oder Entfernen der Abdeckung ohne Genehmigung können Sie gefährlichen Spannungen oder anderen Gefahren ausgesetzt sein. Wenn die Einheit gewartet werden muss, wenden Sie sich dafür an professionelles Wartungspersonal.
- Wenn die Einheit schmutzig ist, trennen Sie sie vom Netzstrom und wischen Sie sie mit einem weichen, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch ab. Wischen Sie den Bildschirm nicht wiederholt ab, um Kratzer zu vermeiden. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel mit Alkohol, Waschbenzin, Säure, Lauge, Tensiden, ätherischen Ölen, Verdünnungsmitteln und andere Lösungsmittel, um die Einheit abzuwischen. Diese Lösungsmittel können das Material brüchig machen oder die Lackoberfläche beschädigen.
- In einer Umgebung mit hoher Luftfeuchtigkeit kann im Bildschirm Wasser kondensieren. Dies ist normal. Grund dafür sind Luftfeuchtigkeit und Temperatur. Das äußere und innere Glas des Bildschirms haben eine unterschiedliche Temperatur, was dazu führt, dass sich an der Oberfläche des inneren Glases durch Kondensation kleine Wassertropfen bilden können. Sie verschwinden automatisch nach 24 Stunden im normalen Betrieb. Sie können die Einheit also wie gewohnt verwenden.
- Schieben Sie keine scharfen oder Metallgegenstände in die Kühlungsöffnung und berühren Sie auf keinen Fall den Signalanschluss, um Schäden oder Stromschläge aufgrund eines Kurzschlusses zu vermeiden.
- Der LCD-Bildschirm besteht hauptsächlich aus Glas, was ein zerbrechliches Material ist. Üben Sie keinen Druck auf den LCD-Bildschirm aus, um Schäden zu vermeiden.
- Platzieren Sie die Einheit nicht auf einem instabilen Rollwagen, Regal oder Tisch, um zu vermeiden, dass die Einheit umkippt. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Einheit auf einem Rollwagen transportieren. Schnelles oder abruptes Stoppen, zu viel Schwung oder Unebenheiten des Untergrunds können dazu führen, dass Rollwagen und Einheit umkippen.
- Die Öffnungen der Einheit dienen zur Belüftung und Wärmeableitung, um einen zuverlässigen Betrieb der Komponenten in der Einheit zu gewährleisten und Überhitzung zu verhindern. Die Belüftung sollte nicht durch Abdecken der Öffnungen mit Gegenständen wie Zeitungen, Tischdecken oder Vorhängen beeinträchtigt werden.
- Achten Sie darauf, dass die Einheit nicht für längere Zeit dasselbe Bild anzeigt oder das aktive Bild für längere Zeit einen festgelegten Text, Symbole usw. enthält. Dies kann dazu führen, dass die Elemente auf dem Bildschirm „einbrennen“ nach dem Herunterfahren der Einheit für lange Zeit nicht verschwinden.

Anhang C. Service und Unterstützung

Im Folgenden finden Sie Informationen zur technischen Unterstützung, die für Ihr Produkt während des Garantiezeitraums und für die gesamte Lebensdauer des Produkts zur Verfügung steht. Weitere Informationen zu den Gewährleistungsbestimmungen von Lenovo finden Sie in Ihrer Lenovo Gewährleistung.

• Technische Unterstützung über das Internet

Während der Einsatzzeit Ihres Produktes können Sie technische Unterstützung über die Lenovo Unterstützungswebsite erhalten: <http://www.lenovo.com/support>
Innerhalb der Garantiezeit können Sie auch Unterstützung zum Austausch von Produkten oder defekten Komponenten in Anspruch nehmen. Darüber hinaus haben Sie möglicherweise Anspruch auf Vor-Ort-Service, falls Ihr Produkt in einem Lenovo Computer installiert ist. Ihr Ansprechpartner der technischen Unterstützung kann Ihnen bei der Bestimmung der optimalen Alternative behilflich sein.

• Technische Unterstützung per Telefon

Unser Kundendienstzentrum unterstützt Sie bis zu 90 Tage nach Beendigung der Marktpresenz eines Produktes auch weiterhin bei Installation und Konfiguration. Nach Ablauf dieser Zeit wird die Unterstützung eines solchen Produktes eingestellt oder ist – nach Ermessen von Lenovo – auch weiterhin gegen Gebühr möglich. Ergänzende Unterstützung, einschließlich schrittweiser Unterstützung bei der Installation, ist gegen Schutzgebühr möglich.

Bevor Sie sich an einen Ansprechpartner für technische Unterstützung wenden, sorgen Sie bitte dafür, dass Sie die folgenden Informationen zur Hand haben:

- Name des Produkts
- Artikelnummer des Produkts
- Kaufbeleg
- Computerhersteller, -modell, -seriennummer und -handbuch
- Exakter Wortlaut der Fehlernachricht (falls vorhanden)
- Problembeschreibung
- Informationen zur Hardware- und Softwarekonfiguration Ihres Systems

Halten Sie sich nach Möglichkeit an Ihrem Computer auf. Ihr Ansprechpartner für technische Unterstützung möchte möglicherweise während des Anrufs den Fehler Schritt für Schritt durchgehen.

Weltweit gültige Telefonnummern

Telefonnummern können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Die aktuellen Telefonnummern finden Sie unter <http://www.lenovo.com/support/phone>.

Land oder Region	Telefonnummer
Kanada	1-800-565-3344 (Englisch, Französisch)
China (Sonderverwaltungszone Hongkong)	(852) 3516-8977 (Kantonesisch, Englisch, Mandarin)
Frankreich	Garantieservice und Unterstützung (Hardware): 0810-631-213 (Französisch)
Deutschland	Garantieservice und Unterstützung: 08002007619, +4969945189908 (gebührenfrei) (Deutsch)
Italien	Garantieservice und Unterstützung: +39-800-820094 (Italienisch)
Japan	0120-000-817 (Japanisch, Englisch)
Spanien	34-917-147-833 (Spanisch)
Vereinigtes Königreich	Standardgarantieunterstützung: 03705-500-900 (Ortstarif) Standardgarantieunterstützung: +442039661868 (Englisch)
Vereinigte Staaten von Amerika	1-800-426-7378 (Englisch)

• Serviceinformationen

Verpflichtungen des Verbrauchers

Die Garantie gilt nicht bei Produkten, die aufgrund von Unfällen, falscher Handhabung, Missbrauch, unsachgemäßer Installation, Nutzung bei Nichteinhaltung der Produktspezifikationen und/oder Anweisungen, natürlicher oder persönlicher Katastrophen oder unautorisierte Veränderungen, Reparaturen oder Modifikationen verursacht wurden.

Die folgenden Beispiele für falschen Gebrauch oder Missbrauch sind nicht durch die Garantie abgedeckt:

Auf dem Bildschirm eines CRT-Monitors eingebrannte Bilder. Eingebrannte Bilder können durch den Einsatz eines bewegten Bildschirmschoners bzw. durch die Einstellung der Energieverwaltung vermieden werden.

Physische Schäden an Abdeckungen, Blenden, Basis und Kabeln.
Kratzer oder Einkerbungen am Monitorbildschirm.

Weitere Hilfe erhalten

Wenn Sie Ihr Problem dennoch nicht lösen können, wenden Sie sich bitte an die Kundendienstzentrale. Weitere Informationen zur Kontaktaufnahme mit der Kundendienstzentrale finden Sie in Anhang C, „Service und Unterstützung“ auf Seite C-1.

Servicekomponenten

Die folgenden Komponenten dienen zur Reparatur durch den Lenovo Service oder von Lenovo autorisierte Händler, um die Kundengarantie zu unterstützen. Die Komponenten sind ausschließlich zur Reparatur gedacht. Die nachstehende Tabelle zeigt Informationen zum Modell 62F0-KATA-WW.

FRU-Teilenummer (Field Replaceable Unit)	Beschreibung	Farbe	Maschinentyp/Mo- dell (MTM)
5D11G97623	T86 – 86" FRU LFD-Kopf (HDMI)	Schwarz	62F0-KATA-WW
5C11G97625	USB 2.0 A-B-Kabel (3 m)	Schwarz	62F0-KATA-WW
5C11G97622	HDMI 2.0-Kabel (3 m)	Schwarz	62F0-KATA-WW
5SE1G97629	T86 Wandhalterungshaken (2 Stk.)	Schwarz	62F0-KATA-WW
5SE1G97630	T86 Wandhalterungsplatte (1 Stk.)	Schwarz	62F0-KATA-WW
5C21G97634	Externes Kameramodul MC80L	Schwarz	62F0-KATA-WW
5B11G97624	Fernsteuerung mit 2 Batterien	Schwarz	62F0-KATA-WW
5T71G97633	Touchstift (2 Stk.)	Schwarz	62F0-KATA-WW
5W11G97636	Funksender W20	Schwarz	62F0-KATA-WW

Anhang D. Informationen zur Konformität

• Recycling-Informationen

Lenovo fordert die Besitzer von IT-Geräten auf, diese Geräte nach ihrer Nutzung ordnungsgemäß der Wiederverwertung zuzuführen. Lenovo bietet Kunden entsprechende Programme zur umweltgerechten Wiederverwertung/Entsorgung ihrer IT-Produkte an. Informationen zur Wiederverwertung von Lenovo Produkten finden Sie unter: www.lenovo.com/recycling

環境配慮に関して

本機器またはモニターの回収リサイクルについて

企業のお客様が、本機器が使用済みとなり廃棄される場合は、資源有効利用促進法の規定により、産業廃棄物として、地域を管轄する県知事あるいは、政令市長の許可を持った産業廃棄物処理業者に適正処理を委託する必要があります。また、弊社では資源有効利用促進法に基づき使用済みパソコンの回収および再利用・再資源化を行う「PC 回収リサイクル・サービス」を提供しています。詳細は、https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/pcrecycle/をご参照ください。

また、同法により、家庭で使用済みとなったパソコンのメーカー等による回収再資源化が 2003 年 10 月 1 日よりスタートしました。詳細は、https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/personal/をご参照ください。

重金属を含む内部部品の廃棄処理について

本機器のプリント基板等には微量の重金属（鉛など）が使用されています。使用後は適切な処理を行うため、上記「本機器またはモニターの回収リサイクルについて」に従って廃棄してください。

• Collecting and recycling a disused Lenovo computer or monitor

If you are a company employee and need to dispose of a Lenovo computer or monitor that is the property of the company, you must do so in accordance with the Law for Promotion of Effective Utilization of Resources. Computers and monitors are categorized as industrial waste and should be properly disposed of by an industrial waste disposal contractor certified by a local government. In accordance with the Law for Promotion of Effective Utilization of Resources, Lenovo Japan provides, through its PC Collecting and Recycling Services, for the collecting, reuse, and recycling of disused computers and monitors. For details, visit the Lenovo Web site at https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/pcrecycle/.

Pursuant to the Law for Promotion of Effective Utilization of Resources, the collecting and recycling of home-used computers and monitors by the manufacturer was begun in October 1, 2003. This service is provided free of charge for home-used computers sold after October 1, 2003. For details, visit the Lenovo Web site at https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/personal/

• Disposing of Lenovo computer components

Some Lenovo computer products sold in Japan may have components that contain heavy metals or other environmental sensitive substances. To properly dispose of disused components, such as a printed circuit board or drive, use the methods described above for collecting and recycling a disused computer or monitor

Anhang E. Hinweise und Marken

Lenovo bietet die in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte, Services oder Funktionen möglicherweise nicht in allen Ländern an. Informationen über die gegenwärtig im jeweiligen Land verfügbaren Produkte und Services sind beim Lenovo Ansprechpartner erhältlich. Hinweise auf Lenovo Lizenzprogramme oder andere Lenovo Produkte bedeuten nicht, dass nur Programme, Produkte oder Services von Lenovo verwendet werden können. Anstelle der Lenovo Produkte, Programme oder Services können auch andere ihnen äquivalente Produkte, Programme oder Services verwendet werden, solange diese keine gewerblichen oder anderen Schutzrechte von Lenovo verletzen. Die Verantwortung für den Betrieb der Produkte, Programme oder Services in Verbindung mit Fremdprodukten und Fremdservices liegt beim Kunden, soweit solche Verbindungen nicht ausdrücklich von Lenovo bestätigt sind.

Für in diesem Handbuch beschriebene Produkte und Verfahren sind möglicherweise Patente oder Patentanmeldungen von Lenovo vorhanden. Mit der Auslieferung dieser Dokumentation ist keine Lizenzierung dieser Patente verbunden. Lizenzanfragen sind schriftlich an die folgende Adresse zu richten. Anfragen an diese Adresse müssen auf Englisch formuliert werden:

Lenovo (United States), Inc.

1009 Think Place – Building One Morrisville, NC 27560

U.S.A.

Attention: Lenovo Director of Licensing

LENOVO STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG IN DER VORLIEGENDEN FORM (AUF „AS-IS“-BASIS) ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINE GARANTIE FÜR DIE HANDELSÜBLICHKEIT,

VERWENDUNGSFÄHIGKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER.

Einige Rechtssysteme erlauben keine Gewährleistungsausschlüsse bei bestimmten Transaktionen, so dass dieser Hinweis möglicherweise nicht zutreffend ist.

Trotz sorgfältiger Bearbeitung können technische Ungenauigkeiten oder Druckfehler in dieser Veröffentlichung nicht ausgeschlossen werden. Die Angaben in diesem Handbuch werden in regelmäßigen Zeitabständen aktualisiert. Die Änderungen werden in Überarbeitungen oder in Technical News Letters (TNLs) bekannt gegeben. Lenovo kann jederzeit Verbesserungen und/oder Änderungen an den in dieser Veröffentlichung beschriebenen Produkten und/oder Programmen vornehmen.

Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte sind nicht zur Verwendung bei Implantationen oder anderen lebenserhaltenden Anwendungen, bei denen ein Nichtfunktionieren zu Verletzungen oder zum Tod führen könnte, vorgesehen. Die Informationen in diesem Dokument beeinflussen oder ändern nicht die Lenovo Produktspezifikationen oder Garantien. Keine Passagen in dieser Dokumentation stellen eine ausdrückliche oder stillschweigende Lizenz oder Anspruchsgrundlage bezüglich der gewerblichen Schutzrechte von Lenovo oder von anderen Firmen dar. Alle Informationen in dieser Dokumentation beziehen sich auf eine bestimmte Betriebsumgebung und dienen zur Veranschaulichung. In anderen Betriebsumgebungen werden möglicherweise andere Ergebnisse erzielt.

Werden an Lenovo Informationen eingesandt, können diese beliebig verwendet werden, ohne dass eine Verpflichtung gegenüber dem Einsender entsteht.

Verweise in dieser Veröffentlichung auf Websites anderer Anbieter dienen lediglich als Benutzerinformationen und stellen keinerlei Billigung des Inhalts dieser Websites dar. Das über diese Websites verfügbare Material ist nicht Bestandteil des Materials für dieses Lenovo Produkt. Die Verwendung dieser Websites geschieht auf eigene Verantwortung.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Leistungsdaten stammen aus einer kontrollierten Umgebung. Die Ergebnisse, die in anderen Betriebsumgebungen erzielt werden, können daher erheblich von den hier erzielten Ergebnissen abweichen. Einige Daten stammen möglicherweise von Systemen, deren Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Eine Garantie, dass diese Daten auch in allgemein verfügbaren Systemen erzielt werden, kann nicht gegeben werden. Darüber hinaus wurden einige Daten unter Umständen durch Extrapolation berechnet. Die tatsächlichen Ergebnisse können abweichen. Benutzer dieses Dokuments sollten die entsprechenden Daten in ihrer spezifischen Umgebung prüfen.

- **Marken**

Folgende Namen sind Marken von Lenovo in den USA und/oder anderen Ländern:

Lenovo

ThinkVision

Microsoft, Windows und Windows NT sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe. Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein.